

Liebe*r Leser*in,

besuchen Sie doch heute um 19 Uhr bei freiem Eintritt den Dokumentarfilm **Hinter den Kulissen** im Pfarrheim Bad Ischl, der die Lebensgeschichten von jungen Migrant*innen im Salzkammergut portraitiert. Was junge Menschen aus einer ungenutzten Fläche auf ihrem Schulgelände gemacht haben, wird im **Garten der Zeitläufe** sichtbar, gleichzeitig präsentieren Schüler*innen der HLW ihre Ergebnisse einer Spurensuche (**Siebenbürgen Connect**) zum beinahe vergessenen Thema „Siebenbürgen in der Region“. Auch **RURASMUS** Student*innen stellen ihre Ergebnisse zum Thema Wohnen im Rahmen ihres „Aufs-Land-Semester“ vor. In Kirchham entsteht eine offene Werkstatt, die sich dem Austausch von traditionellen handwerklichen Techniken widmet und zu **Kollaborativen Konstruktionen (KOKO)** anregt. **Art Your Village – der fremde Blick** geht dieses Wochenende im Almtal weiter. Um alle vier Künstler*innen und Ihre Werke zeitnah besuchen zu können, bieten wir Bustouren zu den jeweiligen Stationen an. Den diversen Landschaften des Salzkammerguts widmet sich **Fermentierte Landschaften** – wir laden zur Wiesen-Vernissage #1-3 ein. Kommen Sie zur Eröffnung von **vogelfrei**, bei der Sie im Rahmen der Fête de la Musique auch ein musikalisches Programm erwartet. Da zur Zeit (fast) alle im Fußballfieber sind, möchten wir die Gelegenheit nutzen, um auf unser Projekt **Frauen- und Mädchenfußball im Salzkammergut** hinzuweisen, das sich für mehr Gleichberechtigung im Fußballsport einsetzt. Besuchen Sie das anstehende **Freundschaftsspiel**. Im Rahmen von **k.u.k. kritisch und kontrovers** laden wir zu einem Vortrag und einer Lesung ein – Fragen rund um eine klimapositive Zukunft werden beim **Markt der Zukunft** verhandelt. Und auch **G/R/E/T/E**, eine wandernde Choreografie, lädt zum Dialog. Sichern Sie sich noch Karten für die ungewöhnliche Stadtführung **REMOTE** in Bad Ischl und das **Short Operetta Festival**, bei dem drei Kurzoperetten (je 20 min) junger Komponist*innen gekürt und aufgeführt werden. Bei beiden Veranstaltungen erhalten Sie mit der **Kulturcard 2024** ermäßigten Eintritt. Nutzen Sie die **Sommeraktion** um € 42,- statt € 49,-. Kulturcardbesitzer*innen laden wir außerdem am 26.6. zum **Sektempfang** ins Kammerhofmuseum Bad Aussee ein.

Herzliche Grüße

das Team der Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024

Aktuelle Termine: Art Your Village



© Karoline Hjorth und Riitta Ikonen

Bei diesem Projekt geht es um die lokalen Identitäten der vorwiegend kleineren Orte im Salzkammergut. Internationale Künstler*innen oder -gruppen setzen sich mit diesen Orten auseinander und entwickeln im Lauf des Jahres Projekte in Form von Interventionen.

Um den Besuch der Projekte im Almtal zu erleichtern, bieten wir am 22. und 23. Juni geführte Bustouren an. Dazwischen wird es Bierverkostungen (Åndas Bier) geben, auch verschiedene Snacks/Verpflegung werden angeboten (nicht im Preis inbegriffen).

Wann/Wo:

Freitag, 21.6.2024

14–15 Uhr

Eyes as Big as Plates (Karoline Hjorth & Riitta Ikonen)

Eröffnung im Rahmen der Fête de la musique

7-Brücken-Weg zwischen Badensee und Gasthof Silbermair, 4817 St. Konrad

Samstag, 22.6.2024

12 Uhr: **Festakt „Die Salzmadonna“**

Raiffeisenplatz, 4661 Roitham am Traunfall

Eröffnung anschließend am Traunfall, Holzbrücke (Steg)

14.30–16 Uhr: **Spaziergang „Eyes as big as Plates“**

7-Brücken-Weg, zwischen Badensee und Gasthof Silbermair, 4817 St. Konrad

17–18.30 Uhr: **Performance & Film Hippies & Hunters** (Smirna Kulenovic)

Pfarrsaal, Kirchenplatz 3, 4645 Grünau im Almtal

19 Uhr: **Eröffnungsfest von KOKO – Kollaborative Konstruktionen**

„Weingärtner Wiese“ an der Laudach, Im Tal, 4656 Kirchham

Sonntag, 23.6.2024

10.30–12 Uhr: **Eröffnung Kurrent (Elena Mazzi)**

Bartlhaus, Museumstraße 16, 4643 Pettenbach

15.30–16.30 Uhr: **Rederei Scharnstein (Fabian Faltin) – Rede „FÜR DIE KATZ“**

Bahnhof Scharnstein-Mühldorf, Bahnhofstraße, 4644 Scharnstein

Bei der Bustour am Sonntag werden auch noch „Die Salzmadonna“ in Roitham und „KOKO“ in Kirchham besucht.

(Freier Eintritt bei den Ausstellungen, Bustour kostenpflichtig)

[Bustour buchen](#)

vogelfrei



© Gerda Steiner, Joerg Lenzlinger Arttower Mito 2012

Der Bahnhof Landungsplatz in Ebensee entgleist im Kulturhauptstadtjahr und wird zu einem Ort für handfeste, selbstbestimmte Fantasie: eine laute Einladung an alle, Vögel und andere Flugwesen zu erfinden und deren Ausrottung entgegenzuwirken – vor allem aber an Kinder und deren Erwachsene.

Das Künstlerpaar Gerda Steiner & Jörg Lenzlinger startet eine räumliche Erzählung aus

Vogelperspektive, einen wundersamen Anfang, dessen Ausgang offen ist. Ihre Installation bietet bis zur Decke Platz für wundersame Wesen, die vor Ort erdacht und gebaut werden können.

Wann:

Eröffnung: Fr, 21.6.2024, 16.30–20 Uhr

Mit Hubert von Goisern & Freunden sowie der Salinenmusikkapelle Ebensee

Sa, 22.6.2024, 10–15 Uhr

Mit einer Weltpremiere von Mama Frida und der Tirolerhäusl-Schützenmusi

Laufzeit 23.6.–8.9.2024

Die Ausstellung kann zu den folgenden Zeiten besichtigt werden:

23.6.–5.7.2024: Mo–Fr 9–12 Uhr und 15–17 Uhr | Sa und So 10–15 Uhr

6.7.–8.9.2024: Do–Mo 10–15 Uhr | Di und Mi nur für Gruppen mit Voranmeldung

Wo:

Bahnhof Ebensee Landungsplatz, Hauptstraße 36, 4802 Ebensee

Eintritt frei

Mädchen- und Frauenfußball im Salzkammergut | Freundschaftsspiel



Wie kann Fußball Kultur nachhaltig verändern? Dieser Frage geht ein Frauen- und Mädchen-Projekt auf den Grund – für mehr Vielfalt, Toleranz & Diversity im Fußballsport. Frauenfußball bekommt mehr Sichtbarkeit in der Kulturhauptstadt-Region, bestehende Strukturen werden gestärkt und „best practice“ Beispiele in die Region eingeladen. Das Salzkammergut wird Austragungsort von sportlich-kulturellen Events und setzt ein Zeichen für Gleichberechtigung und Fairness im Fußballsport.

Am 22.6.2024 findet in der LSP Arena Gmunden ein Freundschaftsspiel zwischen der Frauenfußballakademie OÖ und Red Bull Salzburg U16 statt. Gastgeberin ist die Stadtgemeinde Gmunden und der SV Gmundner Milch.

Wann:

Sa, 22.6.2024, 12–13.30 Uhr

Wo:

LSP-Arena Gmunden, Plentznerstraße 9A, 4810 Gmunden

Eintritt frei

Fermentierte Landschaften | Wiesen- Vernissagen



© Anita Fuchs

Die Künstlerin Anita Fuchs widmet sich den diversen Landschaften des Salzkammerguts auf besondere Weise. Sie steht mit lokalen Betrieben in Kontakt und arbeitet direkt mit den

Menschen zusammen, die gemeinsam mit tierischen und pflanzlichen „Kolleg*innen“ für unsere Nahrung verantwortlich sind. Dabei reflektiert sie, wie sich das auf die Landschaften auswirkt.

Wann/Wo:

#1: Sa, 22.6.2024, 17–20 Uhr

Interventionen am und im Feld in **Scharnstein**:

17 Uhr | Botanischer Spaziergang mit Geschichten zu Wild- und Kulturpflanzen mit Birgit Lehner, Autorin und Pflanzenwissenschaftlerin

18 Uhr | Mahdfest mit fermentierten Pflanzen- und Gemüsespezialitäten der Almgrün-Produzentinnen Michaela Jancsy und Reingard Prohaska

Grüne Erde-Welt, Hinterbergstraße 4, 4643 Pettenbach

#2: Sa, 29.6.2024, 16-18 Uhr

Interventionen am und im Feld in **Ebensee**:

Botanischer Spaziergang mit Geschichten zu Wild- und Kulturpflanzen mit Birgit Lehner, Autorin und Pflanzenwissenschaftlerin, zur Steinbründl-Wiese und kleines Wiesenfest mit Ziegenkäse und hausgemachten Spezialitäten der Hofproduzent*innen Starl-Guats aus Ebensee, Simon und Pauline Kienesberger-Lahnsteiner.

Dauer der Wanderung zur Bergwiese ca. 1 Stunde. Gutes Schuhwerk wird empfohlen. Parkmöglichkeiten beim Starlhof

Starlhof – Familie Lahnsteiner-Kienesberger, Schwaigerweg 44, 4802 Ebensee

#3: So, 30.6.2024, 18–20 Uhr

Interventionen am und im Feld in **Steinbach am Attersee**:

Botanischer Spaziergang mit Geschichten zu Wild- und Kulturpflanzen mit Birgit Lehner, Autorin und Pflanzenwissenschaftlerin, und kleines Wiesenfest auf der Bergwiese mit hausgemachten Spezialitäten der Biobäuerin Christine Pichler-Brix.

Dauer der Wanderung zur Bergwiese ca. 1 Stunde. Gutes Schuhwerk wird empfohlen. Parkmöglichkeiten beim Berg-Simon Hof.

Bergsimonhof, Berg 1, 4853 Steinbach am Attersee

Eintritt frei

KOKO – Kollaborative Konstruktionen an der Laudach



© Felix Ganzer

Was steckt hinter gemeinschaftlichem, kollaborativem Arbeiten? Dieser Frage geht in Kirchham ein temporärer experimenteller Werk- und Aktionsraum auf die Spur: Hier wird mit regionalen, traditionellen, handwerklichen Praktiken gearbeitet und daran geforscht. In Form einer offenen Werkstatt werden diese teilweise in Vergessenheit geratenen Methoden mit gegenwärtigen und internationalen verknüpft und praxisnah erlebbar gemacht. Ideen, Wissen, Werkzeuge, Techniken und Materialien werden in diesem kollaborativen Prozess geteilt und neue Fähigkeiten können gemeinsam erlernt werden.

Wann:

Sa, 22.6.2024, 19–21 Uhr

(Bis 4.8. findet immer Do–So von 12–22 Uhr ein sehr abwechslungsreiches Programm statt.)

Wo:

Weingärtner Wiese an der Laudach, Im Tal, 4656 Kirchham

Eintritt frei

Garten der Zeitläufe | Siebenbürgen Connect



© links: Pia Fronia, rechts: HLW Bad Ischl

Von der Küchenwiese zum grünen Klassenzimmer: Schüler*innen der HLW (Höhere Lehranstalt für Wirtschaftliche Berufe) Bad Ischl wirken seit 2022 an der Gestaltung eines Schulgartens mit Künstler*innen und Expert*innen mit. Ausgehend vom Begriff der Fürsorge geht es im „Garten der Zeitläufe“ insbesondere darum, die Beziehung zur Zeit in sozialen Gefügen, in der Natur bis hin zu kosmischen Dimensionen herzustellen. In mehreren Workshops wurde die Umwelt der Schule genau erforscht. Eine bisher ungenutzte Fläche wird zu einem Paradies der Biodiversität, die zugleich zum Lernen und zum Chillen da ist.

Wann:

Eröffnung: Do, 27.6.2024, 15–18 Uhr

Fr, 28.6.2024, 10–17 Uhr

Ebenfalls um 15 Uhr in der Mensa der HLW Bad Ischl eröffnet **Siebenbürgen Connect**, ein Projekt, das sich mit Erinnerungskultur beschäftigt. Eine Klasse der HLW Bad Ischl begab sich 2023 auf eine Spurensuche zum Thema Siebenbürgen in der Region. Besuche im Heimat- und Landlermuseum in Bad Goisern, im museum.ebensee und Begegnungen mit Vertreter*innen der Siebenbürger Sachsen in Oberösterreich gehörten ebenso wie eine einwöchige Exkursion dazu, die fotografisch dokumentiert wurde und nun ausgestellt wird.

Wo:

HLW für wirtschaftliche Berufe, Kaltenbachstraße 19, 4820 Bad Ischl

Eintritt frei

G/R/E/T/E, der Himmel fällt



© Isabel Robson

Die Choreographin Wanda Golonka begibt sich mit ihren internationalen Student*innen vom Hochschulübergreifendes Zentrum Tanz (HZT) Berlin auf eine choreographische Entdeckungsreise durch Gmunden, die im Dialog mit dem Publikum zur sozialen Plastik wird. Inspiriert durch die Tänzerin Grete Wiesenthal, die vor mehr als einem Jahrhundert ihre Spuren hier im Salzkammergut zwischen ländlicher Idylle und bürgerlichem Milieu hinterließ, entwickeln sie einen Vorschlag, wie wir unserer zeitgenössischen Welt heute begegnen können.

Wann:

Do, 27.6.2024, 19–21 Uhr

Fr, 28.6.2024, 18–20 Uhr

Sa, 29.6.2024, 19–21 Uhr

Wo:

Marktplatz Gmunden, Marktplatz 18, 4810 Gmunden

(Weitere Orte: Gmunden Marktplatz, Seebahnhof, Dracheninsel, Schiffsanlegestelle ATO Gmunden)

Eintritt frei

Vortrag: k.u.k. kritisch und kontrovers



© Johanna Leitner

Eine weitere Veranstaltung im Rahmen der Ausstellung im Kurpark lädt zum Vortrag von Manfred Rauchensteiner „Von Sarajewo nach Bad Ischl – Kaiser Franz Joseph und die Entfesselung des Ersten Weltkriegs“ und zur Lesung „Begräbnis dritter Klasse Nichtraucher“ – Martin Haidinger trägt aus „Die letzten Tage der Menschheit“ von Karl Kraus vor – mit anschließendem Publikumsgespräch ein. Moderiert wird von Günter Kaindlstorfer.

Wann:

Fr, 28.6.2024, 18.30 Uhr

Wo:

Trinkhalle, Auböckplatz 5, 4820 Bad Ischl

Eintritt frei, Anmeldung erforderlich

Salt Lake Cities STOPS and STATIONS – Get Together



© Theresa Hattinger

Das Projekt „Salt Lake Cities STOPS and STATIONS“ lädt diesmal zum Besuch der Ateliers in den Bahnhöfen Hallstatt bis Kainisch, mit Ausklang in Bad Aussee ein.

Gestartet wird um 11 Uhr am Bahnhof Hallstatt in der „[Fiktion Salzkammergut](#)“ mit „Kartografisches“ von Fabian Puttinger und Norbert Artners Ausstellung „Landschaft und künstliche Berge“.

Ab 14 Uhr dient der Bahnhof Bad Aussee als zentraler Ort des Tages mit Residency Arbeiten von Theresa Hattinger „[Waiting Signs](#)“ und Adriana Torres Topaga gemeinsam mit BIS SPARTA „[Rufzeichen \(!\)](#)“. Performativ kann ein Zertifikat aus dem „[Hoamatsamt](#)“ von Leonhard Immervoll und Petra Anlanger erlangt werden.

Zwischenzeitlich wird gegen 15 Uhr ein Ausflug zum Bahnhof Kainisch zu Olga Shcheblykina „[unendlich groß, unendlich klein](#)“ stattfinden, um abschließend den Abend, zurück am Bahnhof Bad Aussee, ausklingen zu lassen.

Empfehlung: die Installation „[Kunststoffmuseum](#)“ am Bahnhof Tauplitz von Lazar Lyutakov hat von 14–19 Uhr geöffnet.

Wann/Wo:

Sa, 29.6.2024

Ab 11 Uhr Bahnhof Hallstatt

14–20 Uhr Bahnhof Bad Aussee

ab 15 Uhr Bahnhof Kainisch

Eintritt frei

Markt der Zukunft – Warm-up



© J. J. Kucek

Wie schützen wir Gewässer und Böden? Wie schaffen wir die Energiewende? Wie können wir robuste Strukturen für Gleichstellung und soziale Gerechtigkeit stärken? Wie vergrößern wir den utopischen Raum? Wir laden Gäste aus Initiativkultur, Wissenschaft, Wirtschaft, Zivilgesellschaft und Kunst ein, neue Antworten auf diese Fragen zu finden. Herzstück ist das Forum der Initiativen mit über 60 Gestalter*innen mit Schwerpunkt Salzkammergut. Ein Ziel ist, ein Netzwerk zu schaffen im Mittelpunkt die Akteur*innen und Initiativen, die einen lokalen Beitrag zu globalen Herausforderungen leisten.

Beim Warm-up zum Markt der Zukunft treffen Wissenschaft und Kunst auf höchst spannende und unterhaltsame Weise aufeinander: Wie kann uns das Wissen der Natur helfen – auf dem Weg in eine klimapositive Zukunft?

17 Uhr – Performance: „Mysterientheater-Erdmutter“ | Mit: Michael Pöllinger (Künstler)

18 Uhr – Talk: „Moor, Sumpf, Wald – Lernen von der Natur“ | Mit: Karin Hohegger (Naturschutzbund Steiermark & Autorin „Die Gaben des Wassers“), Michael Pöllinger (Künstler)

Wann:

So, 30.6.2024, 17–19 Uhr

(Weitere Termine: 6.7.2024, 13–16 Uhr, Netzwerktreffen und Ausstellung im
HAND.WERK.HAUS Salzkammergut, Rudolf-von-Alt-Weg 6, 4822 Bad Goisern am
Hallstättersee)

Wo:

Woferl Stall, Kurpark 1, 8983 Bad Mitterndorf

Eintritt frei

RURASMUS – Schlusspräsentation



© RURASMUS

Das „RURASMUS“ Forschungsinstitut (Aufs-Land-Semester) hat während des Kulturhauptstadtjahres Student*innen eingeladen, sich in ausgewählten Gemeinden der Region mit Forschungsfragen zu neuen Perspektiven und Transformationsprozessen im Themenfeld Wohnen auseinanderzusetzen. Derzeit forschen Studierende im Rahmen der Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024 zum Thema „Wohnen der Zukunft“. Die Ergebnisse werden nun in Bad Ischl präsentiert.

Frühschoppen, Präsentationen, Ausstellung

Wann:

So, 30.6.2024, 11 Uhr

Wo:

Trinkhalle, Auböckplatz 5, 4820 Bad Ischl

Eintritt frei, Anmeldung erbeten

VORSCHAU

REMOTE Bad Ischl



© Rimini Protokoll

Eine ungewöhnliche Stadtführung

Eine Gruppe von 30 Menschen trifft sich auf dem Bad Ischler Friedhof und bewegt sich durch die Stadt, geleitet von einer künstlichen Stimme, wie man sie von Navigations-Systemen kennt. Die Begegnung mit der Künstlichen Intelligenz verleitet die Gruppe zum Selbstversuch. Wie können wir gemeinsam Entscheidungen treffen? Wem folgen wir, wenn wir uns von einem Computerprogramm leiten lassen? Während die Künstliche Intelligenz menschliches Verhalten aus der Distanz beobachtet, wird die Stimme mit jedem Schritt vertrauter. Die Stadtführung durch Bad Ischl fühlt sich mehr und mehr an wie ein kollektiver Film.

Wann/Wo:

Premiere: Di, 2.7.2024, 17–18.30 Uhr

Laufzeit 4.–28.7.2024, Mi–So 17–18.30 Uhr

(An vier Terminen werden englische Touren angeboten, Tickets extra erhältlich: Do 4.7., Fr 12.7., Fr 19.7., Fr 26.7.)

Wo:

Ischler Friedhof, Grazerstraße, 4820 Bad Ischl

Tickets € 20,- (Ermäßigung u.a. mit der Kulturcard 2024 € 10,-)

Geeignet für Kinder ab 8 Jahren.

Der Audiowalk führt ca. 90 Min. zu Fuß durch Bad Ischl, findet bei jeder Witterung statt und ist nicht barrierefrei. Als Einsatz für das technische Equipment ist ein gültiger Lichtbildausweis zu hinterlegen.

Short Operetta Festival



© Émile-Antoine Bayard

Operette – kurz und kritisch

Im Lehártheater werden drei 20-minütige Short-Operetten aufgeführt, die Bezug auf die Grundidee und Programmlinien der Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzammergut 2024 nehmen.

Bad Ischl war bis in die 30er Jahre ein Zentrum der europäischen Operettenszene. Hier wurden populäre, politische, lustvoll-bösartige Formen des Musiktheaters entworfen, komplexe Stücke voller Abgründe und Gelächter, bis dieses reiche und lebendige Biotop vom Nationalsozialismus zerstört wurde. In Kooperation mit dem Lehárfestival und der Universität Mozarteum Salzburg wollen wir diese einmalige Tradition wiederaufleben

lassen und mit zeitgenössischen Inhalten füllen. In einem Wettbewerb werden drei 20-minütige Kurz-Operetten junger Komponist*innen und Librettist*innen gekürt und im Rahmen des Lehárfestivals uraufgeführt.

Zu den Gewinner-Projekten

Wann:

Di, 2.7.2024, 19.30–21 Uhr

Mi, 3.7.2024, 15–16.30 Uhr und 19.30–21 Uhr

Wo:

Lehár Theater, Kreuzplatz 16, 4820 Bad Ischl

Tickets € 25,- (Ermäßigung u.a. mit der Kulturcard 2024 € 20,-)

Exklusiver Sektempfang für Kulturcard-Besitzer*innen



Wir laden Kulturcard 2024 Besitzer*innen herzlich zum Sektempfang ins Kammerhofmuseum Bad Aussee ein. Die Ausstellung „Wolfgang Gurlitt – Kunsthändler und Profiteur in Bad Aussee“ ist mit ermäßigtem Eintrittspreis zu besuchen, inkl. gratis Führung mit der Museumsleiterin Sieglinde Köberl. Unsere Kaufmännische Geschäftsführerin Maunela Reichert lädt sie im Anschluss zu einem Glas Sekt ein.

Wann:

Mi, 26.6.2024, 18 Uhr

Wo:

Anmeldung erforderlich Betreff „Sekttempfang Bad Aussee“

Assoziierte Projekte sind bestehende Kunstformate und Projekte aus der Region, die von externen Personen, Partner*innen und Institutionen durchgeführt werden, deren kreatives Potential für die Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024 sichtbar gemacht werden soll.

Assoziierte Projekte



Download on the
App Store



GET IT ON
Google Play

Feedback – Wir freuen uns über Ihre Meinung zu unseren Veranstaltungen. Den Fragebogen finden Sie [hier](#)

① Änderungen vorbehalten

Copyright © Kulturhauptstadt Bad Ischl – Salzkammergut 2024 GmbH, 06/2022, All rights reserved.

Our mailing address is:

Auböckplatz 4

4820 Bad Ischl

buero@salzkammergut-2024.at

Want to change how you receive these emails?

You can [update your preferences](#) or [unsubscribe from this list](#).

Top Partner



Official Partner



Destination Partner



Media Partner



Programme Partner



Project Partner



Supplier



Supporter



Funding Bodies

